

Pressemitteilung

Ausgabe 4 | 15. März 2019

Nordzucker trauert um Zoltán Tóth

Clauen, 15. März 2019

Am 9. März 2019 verstarb Zoltán Tóth (51), Werkleiter des Nordzucker-Werks Clauen. Mit ihm verliert Nordzucker eine wertschätzende Persönlichkeit, einen ausgezeichneten Techniker und herausragenden Werkleiter, der in vorbildlicher Weise seine Mitarbeiter, das Werk mit seiner regionalen Einbettung und die Kunden im Blick hatte.

Zoltán Tóth übernahm am 1. Dezember 2009 die Leitung des Werks Clauen. Der gebürtige Ungar hatte 1992 seine Karriere als Betriebsingenieur in der ungarischen und französischen Zuckerindustrie begonnen. Es folgten Stationen innerhalb der Matra Cukor-Gruppe, die 2003 von Nordzucker übernommen wurde, als technischer Vorstand, Vorstandsvorsitzender und als Generaldirektor. Mit dem Wechsel von Ungarn nach Deutschland hat Zoltán Tóth durch seine interkulturelle Kompetenz, seine Führungsfähigkeiten und Expertise den Standort kontinuierlich weiterentwickelt. In seinen Jahren als Werkleiter wurden vor Ort wichtige Investitionen für die Zukunftsfähigkeit des Standorts umgesetzt.

Axel Aumüller, Vorstand Produktion: „Wir sind erschüttert über den viel zu frühen Tod von Zoltán Tóth und sind in diesen schweren Stunden vor allem in Gedanken bei seiner Familie. Mit Zoltán Tóth verliert die Nordzucker eine Führungspersönlichkeit mit Vorbildcharakter und einen versierten Zuckerexperten. Er hat das Miteinander und die Kultur im Werk auf eine besondere Weise geprägt.“

Arend Wittenberg, Head of Production, erklärt: „Ich habe Zoltán Tóth in der leider viel zu kurzen Zeit unserer Zusammenarbeit nicht nur als kompetenten und engagierten Werkleiter kennengelernt, sondern als beeindruckend offenen und herzlichen Menschen. Ich wünsche seiner Familie für die kommende Zeit viel Kraft.“